

Medieninformation

Naturpark Lüneburger Heide

Anschrift: Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.
Schloßplatz 6
21423 Winsen (Luhe)

Name:
Telefon: 04171 693-139
Fax: 04171 693-99139
E-Mail: info@naturpark-
lueneburger-heide.de

Internet: www.naturpark-lueneburger-heide.de
www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/
www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de

Datum: 30.11.2021

Rettet Reppenstedt und die Geschichte unserer Region

Im Outdoor Escape-Game „Die Räuberin der Chronik“ des Naturparks Lüneburger Heide trifft Digitales auf Vergangenheit. Ein Outdoor Erlebnis zu jeder Jahreszeit.

Was passiert, wenn unter anderem ein Archivar, ein Archäologieprofessor, junge Spielermacher:innen aus der Metropole nebenan und eine Gemeinde im Naturpark Lüneburger Heide sich zusammenschließen? Wenn dann noch ein Unverpackt-Laden und ein Chatbot – also ein digitales Dialogsystem – eine Rolle spielen? Und wenn schließlich Landwehre und Langobarden aufeinandertreffen? Wenn all das geschieht, dann ist in Reppenstedt einiges los.

Was klingt, als passe da gar nichts zusammen, ist ein neues digitales Angebot des Naturparks Lüneburger Heide in Zusammenarbeit mit TeamBreakout Hamburg, der Gemeinde Reppenstedt und der Samtgemeinde Gellersen. Es handelt sich um eine mit dem Handy geführte Rätseltour durch Reppenstedt nahe Lüneburg, zu den Landwehren und in die umliegenden Wälder. „Früher hätten wir zu diesem Spiel sicher Schnitzeljagd gesagt“ beschreibt Naturpark-Geschäftsführerin Hilke Feddersen das Spiel mit einem Schmunzeln. In „Die Räuberin der Chronik: Reppenstedt verschwindet“ hat es die Räuberin Antonia Blaker auf die Chronik des Ortes abgesehen. Verschwindet die Chronik, verliert Reppenstedt seine Geschichte und letztlich seine Existenz. Aufgabe der Handy-Spieler ist es, Antonia Blaker aufzuhalten.



Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes:

Vorsitzender Olaf Muus, Samtgemeinde Hanstedt
stellv. Vorsitzender Oliver Schulze, Landkreis Heidekreis
stellv. Vorsitzende Inga Masemann, Landkreis Lüneburg

Steuer Nr. Finanzamt Winsen (Luhe): 50/270/04229

Bankverbindungen:

Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN DE26 2075 0000 0060 1003 36 | BIC NOLADE21HAM

Volksbank Lüneburger Heide eG
IBAN DE23 2406 0300 2802 2823 00 | BIC GENODEF1NBU

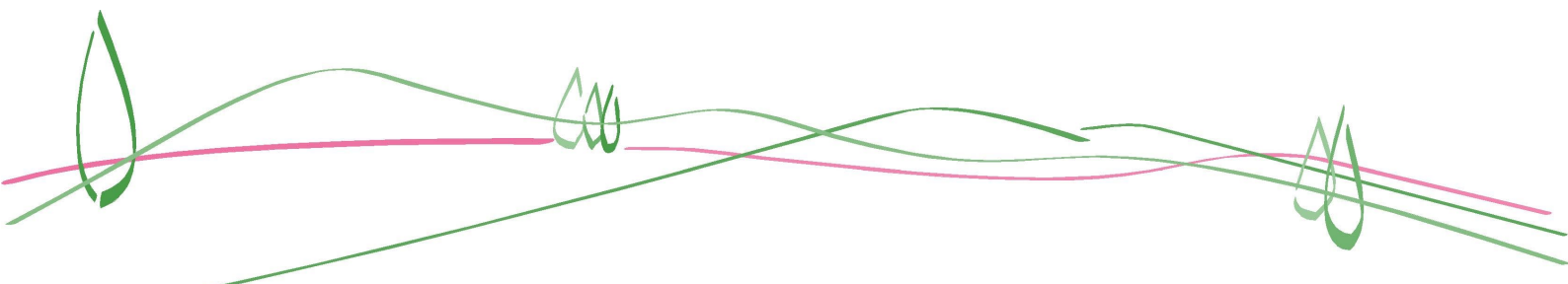
Das Spiel ist komplett auf dem Smartphone zu spielen. Die notwendigen Karten und Materialien können aber auch vorher ausgedruckt, per Post angefordert oder direkt bei der Tourist-Information der Stadt Lüneburg abgeholt werden.

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad können die Räuberjägerinnen und -jäger sich auf den Weg machen. Binnen von 3-5 Stunden sind ein paar Kilometer zu bewältigen. Das Spiel ist auch gut in zwei Etappen spielbar. Gruppen in der Größe von zwei bis sechs Personen ab 14 Jahren sind optimal. Sie lösen kleine Rätsel und entdecken dabei den Ort, seine erstaunliche Geschichte, Natur und Lokalitäten – vermutlich lernen auch langjährige Bewohner:innen von Reppenstedt noch Orte kennen, die sie vorher nicht wahrgenommen haben. Unscheinbar ist zum Beispiel etwas beim Unverpackt-Laden FrohNatur angebracht, dass auch seine Rolle im Spiel hat.

Um das Spiel zu konzipieren, war einiges an Recherche notwendig. An dieser Stelle kamen der Archivar Lutz Tetau mit seiner Chronik über Reppenstedt und der Archäologieprofessor Frank Andraschko ins Spiel. Mit deren Know-how und Quellenarbeit gelang es, den historisch korrekten Hintergrund für das Räuberrätsel zu entwickeln. „Wir sind sehr froh und sehr dankbar, dass die beiden und viele andere mitgearbeitet haben – und auch, dass die Kommunen Lust hatten, auf der digitalen Schiene etwas Neues auszuprobieren“, sagt Hilke Feddersen. Sie will damit ein Erlebnis in den ländlichen Raum holen, der sich in den Städten schon großer Beliebtheit erfreut. Nicht ausgeschlossen ist, dass es weitere Angebote in der Naturparkregion geben wird.

Für die Naturpark-Geschäftsführerin besteht mit dem Spiel die Möglichkeit den Menschen aller Generationen die Region und seine Besonderheiten mal auf eine Art und Weise nahezubringen. Bewusst hat der Naturpark, der Initiator und Auftraggeber für das Angebot gewesen ist, den Blick einmal weggelenkt von der klassischen Heidelandschaft. „Der Naturpark ist vielfältig – sowohl was die Natur, als auch was die Dörfer und Strukturen angeht. Wieso also nicht einmal Reppenstedt entdecken? Reppenstedt ist gut mit dem Rad und öffentlichen Nahverkehr zu erreichen und liegt in unmittelbarer Nähe zur Stadt Lüneburg. Die Samtgemeinde und viele Akteure sind aktiv im Naturpark Lüneburger Heide engagiert und gerade wird Malte Melloh mit seinem Unverpackt-Laden, der ja eine tragende Rolle in dem Rätsel hat, Partner im Partner:innen Netzwerk des Naturparks“ erläutert die Geschäftsführerin.

In einem ersten Testlauf Anfang Oktober war Feddersen selbst mit dabei, um die vom TeamBreakout entwickelte Route auszuprobieren. Und, lässt Räuberin Antonia Blaker sich aufhalten? „Es gibt nur einen Weg, das herauszufinden“, gibt Feddersen sich geheimnisvoll. „Einfach ausprobieren!“. Das Angebot ist zu jeder Jahreszeit spielbar.



Die Unterlagen für das Spiel können unter <https://hamburg.teambreakout.de/de/outdoor-game-booking-de/> gebucht werden. Informationen und das Starterpaket erhalten Sie auch in der Tourist Information Lüneburg.

Über den Naturpark Lüneburger Heide

Der Naturpark Lüneburger Heide ist Modellregion für nachhaltige Entwicklung und wird durch einen gemeinnützigen Verein getragen, in dem sich die drei Landkreise Harburg, Heidekreis und Lüneburg sowie alle Kommunen im Städtedreieck Lüneburg, Soltau und Buchholz engagieren. Die Aufgaben des Naturparks Lüneburger Heide reichen von der Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen, naturgebundenen Erholung über die regionale Wertschöpfung bis zur Stärkung der Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung und Aktionen zur Pflege der Kulturlandschaft. Mit einem großen Netzwerk aus vielen Partnerinnen und Partnern setzt der Naturpark seine Aufgaben um. Weitere Infos zum Naturpark Lüneburger Heide, seinen Aufgaben und Angeboten finden Sie auf der Internetseite www.naturpark-lueneburger-heide.de

Fotos



© TeamBreakout



© Steffen Gärtner, Jacqueline Jörg, Marie Kuhn an der Landwehr in Reppenstedt

